

Was uns beschäftigt...

Beat Abry...

... liest zurzeit mehrere Bücher von Francis Chan. Sie fordern ihn heraus und haben in ihm ein neues Feuer für Jesus entfacht. Er ist zurzeit so begeistert von Jesus wie nach der Zeit, in der er sich für ein Leben mit Jesus entschieden hat.

... denkt zurzeit darüber nach, wie kompromisslose Nachfolge von Jesus in seinem Leben aussehen kann.

... freut sich über Menschen, die sich bewusst für ein Leben mit Jesus entscheiden und mit IHM unterwegs sind.

... fragt sich, ob die Christen in früheren Jahrhunderten recht hatten, dass eine Erweckung möglich wäre, wenn die Christen den Preis dafür zahlen würden.

... hört zurzeit die überraschenden Lebensweisheiten seiner Enkel.

... ist regelmässig bei seiner Frau, bei seinen Kindern und Enkeln und bei Freunden anzutreffen.

... wünscht sich einen geistlichen Aufbruch in Europa.

Beat Abry
Evangelist
beat.abry@bluewin.ch

Was uns als Leitung FEG Schweiz (LFS) beschäftigt

Am 27. Oktober 2021 fand eine weitere Leitungssitzung der FEG Schweiz (LFS) statt. Erfreut nahmen wir den Planungsstand der FEG Conference zur Kenntnis (9.–11. September 2022). Die Referenten für die FEG Conference stehen fest: So konnten Layne Schranz (Leadership Verantwortlicher Church of The Highlands, USA), Freimuth Haverkamp (Pastor Hillsong Konstanz) und Peter Schneeberger gewonnen werden.

Weiter fand am 3. Oktober ein sehr gutes Interessiertentreffen für angehende Pastoren in Riehen statt. Es ist wieder eine ganze Anzahl Studierende aus FEG Gemeinden an den theologischen Fakultäten.

Im Bereich «Versicherungen» werden neue Anbieter gesucht und sind Schritte für grössere Änderungen in die Wege geleitet.

Mit der Gestaltung der neuen Website für die FEG Schweiz und die Gemeinden sind wir auf gutem Wege. Gegenwärtig wird das neue Design erprobt und schrittweise die bestehenden Inhalte transferiert.

Wie üblich haben wir den dritten Anlagecheck durchgeführt. Die Entwicklung im Oktober stimmt uns zuversichtlich für die restlichen Monate bis Ende 2021.

Die Arbeit im Bereich Next Generation (NGT) passt sich laufend an ein sich schnell änderndes Umfeld an. Der Wunsch in Gemeinden nach regionaler Zusammenarbeit und einer «eins zu eins»-Begleitung nimmt zu. Das NGT-Team reagiert auf diese Veränderung, indem es nahe bei den Gemeinden ist. Sie stellen fest, dass Gemeinden, die verstärkt in der Corona-Zeit in die Jugend investiert haben, ganz erfreuliche Aufbrüche erleben.

Peter Schneeberger, Vorsitzender FEG Schweiz,
peter.schneeberger@feg.ch